

# globale°

FESTIVAL FÜR GRENZÜBERSCHREITENDE  
LITERATUR

30. OKTOBER BIS  
05. NOVEMBER 2008



## globale°

FESTIVAL FÜR GRENZÜBERSCHREITENDE  
LITERATUR

# GAOBALE°

## FESTIVAL FÜR GRENZÜBERSCHREITENDE LITERATUR

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine Freude, dass in diesem Jahr die Jacobs University Bremen in Zusammenarbeit mit Radio Bremen das junge Literaturfestival Globale° präsentiert.

Die Globale° hat vor allem die internationalen Dimensionen von Literatur im Blick und stellt Autoren mit interkulturellem Hintergrund, die überwiegend in Deutschland leben und auf Deutsch schreiben, vor. Das Werk dieser Schriftsteller ist geprägt durch die Erfahrung der Migration, des Krieges, des Exils, des Verlusts der Heimat, aber auch des Findens einer neuen Heimat in Deutschland. Die Globale°-Autoren geben ein berührendes Beispiel davon, was Literatur vermag und dass es andere Wege der Kommunikation gibt als Raketen und Anschläge. Sie zeigen uns, dass es überall auf dieser



Welt interessant ist zu leben und zu arbeiten, dass kulturelle und sprachliche Grenzen zum Überschreiten da sind. Das könnte Vorbild auch für die Politik sein. Die Globale° ist ein ermutigendes Zeichen der Verständigung und steht nicht zuletzt für die, wie ich finde, vorbildliche Gastlichkeit Bremens und Bremerhavens und für die große Tradition hanseatischer Weltoffenheit.

Ich wünsche uns allen ein inspirierendes Festival! Ich freue mich auf Sie, liebe Freundinnen und Freunde der Literatur, auf Ihren Beifall und Ihre Kritik. Kommen Sie, um zu hören und zu diskutieren.

Mein Dank gilt allen Sponsoren, Förderern und Kooperationspartnern, welche die Globale° 2008 ermöglicht haben.

Herzlichst  
Ihre

A handwritten signature in black ink that reads "Immacolata Amodeo". The signature is written in a cursive, flowing style.

Immacolata Amodeo  
Professor of Literature, Jacobs University Bremen  
Festivalleiterin

# UNSERE GÄSTE



CARLOS AGUILERA



ESMAHAN AYKOL



CARMEN-F. BANCIU



SUJATA BHATT



FRANCO BIONDI



MARICA BODROŽIĆ



SHERKO FATAH



LÉDA FORGÓ



ZSUZSANNA GAHSE



SUDABEH MOHAFEZ



YOKO TAWADA

**Carlos Aguilera.** \*1970 in Havanna, Kuba. Studierte Romanistik. Mitherausgeber der regimekritischen Zeitschrift „Diáspora(s)“. Reiste 2002 auf Einladung des deutschen P.E.N. aus Kuba aus. Lebt z. Zt. in Frankfurt am Main.

**Esmahan Aykol.** \*1970 in Edirne, Türkei. Jurastudium. War als Journalistin und Barkeeperin tätig. Schreibt seit 2001 Romane in türkischer Sprache, wobei sie die Übersetzungen ins Deutsche persönlich durchsieht. Lebt in Istanbul und Berlin.

**Carmen-Francesca Banciu.** \*1955 in Lipova, Rumänien. Die Verleihung des Internationalen Kurzgeschichtenpreises der Stadt Arnshausen hatte ein Publikationsverbot in Rumänien zur Folge. Zahlreiche weitere Preise und Stipendien, u.a. „Craig-Kade Writer in Residence“, Rutgers University, New Jersey. Lebt in Berlin.

**Sujata Bhatt.** \*1956 in Ahmedabad, Indien. Wuchs in Indien und den USA auf. Studium an der University of Iowa. Lyrikbände in englischer Sprache. Übersetzte u.a. Gedichte von Günter Grass. Mehrfach preisgekrönt (u.a. Commonwealth Poetry Prize und Cholmondeley Award). In über 20 Sprachen übersetzt. Lebt in Bremen.

**Franco Biondi.** \*1947 in Forlì, Italien. Kam 1965 als Gastarbeiter nach Deutschland. Psychologiestudium in Frankfurt am Main. 1980 Mitbegründer der Herausgebergruppe „südwind gastarbeiterdeutsch“ und Mitinitiator des Polynationalen Literatur- und Kunstvereins „PoLiKunst“. Romancier, Lyriker, Dramatiker und Essayist. 1987 Adelbert-von-Chamisso-Preis (ex aequo mit G. Chiellino).

**Marica Bodrožić.** \*1973 in Svib, Kroatien. Seit 1983 in Deutschland. Studium u.a. der Kulturanthropologie in Frankfurt am Main Langjährige Aufenthalte in Paris und Zürich. Viele literarische Stipendien und Preise, u.a. Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis 2003. Lebt in Berlin.

**Sherko Fatah.** \*1964 in Ost-Berlin. Sohn eines irakischen Kurden und einer Deutschen. Die Familie siedelte zunächst nach Wien und dann nach West-Berlin um. Studium der Philosophie und Kunstgeschichte. Preise: u.a. Aspekte-Literaturpreis 2001. Kritikerpreis 2002. Hilde Domin-Preis für Literatur im Exil 2007. Lebt in Berlin.

**Léda Forgó.** \*1973 in Kazincbarcika, Ungarn. Zog 1994 nach Deutschland. Studierte Geschichte und Figurentheater in Stuttgart und „Szenisches Schreiben“ in Berlin. Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis 2008 für ihren Debütroman „Der Körper meines Bruders“. Lebt in Berlin.

**Zsuzsanna Gahse.** \*1946 in Budapest, Ungarn. 1956 Flucht aus Ungarn mit den Eltern. Publiziert seit 1983 in deutscher Sprache. Viele Auszeichnungen, u.a. Aspekte Literaturpreis 1984, Poetikdozentur an der Universität Bamberg 1993, Adelbert-von-Chamisso-Preis 2006. Lebt z. Zt. in Mülheim, Schweiz.

**Sudabeh Mohafez.** \*1963 in Teheran, Iran. Zog 1979 nach West-Berlin, wo sie u.a. Musik studierte. Arbeitete bei Nichtregierungsorganisationen im Bereich Migration und Gewaltprävention. Auszeichnungen: u.a. Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis 2006; Poetikdozentur an der Fachhochschule Wiesbaden 2007; MDR-Literaturpreis 2008. Lebt nach einiger Zeit in Lissabon heute in Stuttgart.

**Yoko Tawada.** \*1960 in Tokio, Japan. Studium der Literaturwissenschaft in Tokio u. Hamburg, wo sie seit 1982 lebt. Auszeichnungen: u.a. 1999 Max Kade Distinguished Visitor am Massachusetts Institute of Technology; 1996 Adelbert-von-Chamisso-Preis; 1998 Poetikdozentur an der Universität Tübingen; 2001 „Writer in Residence“ im Literaturhaus Basel. Schreibt in deutscher und japanischer Sprache.



**Libuše Moníková** (\*30. August 1945 in Prag; †12. Januar 1998 in Berlin); auf Deutsch schreibende tschechische Schriftstellerin

Eine deutsch-tschechische Ausstellung des Nationalen Literaturarchivs Prag

## LIBUŠE MONÍKOVÁ: „MEINE BÜCHER SIND TEUER“

2. November – 7. Dezember 2008

Medienarchiv Günter Grass Stiftung Bremen, Kulturhaus Stadtwaage,  
Langenstraße 13, 28195 Bremen

**Ausstellungseröffnung: 2.11.2008, 15.00 Uhr**

Libuše Moníková studierte in Prag Anglistik und Germanistik, bevor sie 1971 in die Bundesrepublik Deutschland übersiedelte. Von 1978 bis 1981 war sie Lehrerin in Bremen-Lesum. Ab 1981 lebte sie in Berlin. 1981 erschien ihr Roman „Eine Schädigung“. Es folgten „Pavane für eine verstorbene Infantin“ (1983); „Die Fassade“ (1987); „Treibeis“ (1992); „Verklärte Nacht“ (1996); und das Romanfragment „Der Taumel“ (2000, posthum). Sie erhielt u.a. den Döblin-Preis 1987; den Franz-Kafka-Literaturpreis 1989, den Adelbert-von-Chamisso-Preis 1991. 1997 verlieh ihr der tschechische Präsident Václav Havel den Orden des Weißen Böhmisches Löwen und die Masaryk-Medaille.

**Öffnungszeiten:** Mo-Fr: 10.00-14.00 Uhr, Mi/Do: 16.00-19.00 Uhr  
Fr/Sa/So: 14.00-19.00 Uhr

Eintritt frei. Gruppen werden um Anmeldung gebeten  
unter 0421-2004841 oder [office@grass-medienarchiv.de](mailto:office@grass-medienarchiv.de)

Begleitende Veranstaltungen zum Leben und Werk von Libuše Moníková werden in der Tagespresse angekündigt.

Eine Kooperation des Tschechischen Zentrums Berlin und der Medienarchiv  
Günter Grass Stiftung Bremen.

# PROGRAMM

30. Oktober – 5. November 2008

---

**Do 30.10.** 19.30 Uhr, Radio Bremen, Café Weserhaus, Kurt-Hübner Platz 1  
(Hinter der Mauer 5)

**Eröffnung:** Prof. Dr. Heinz Glässgen, Intendant von Radio Bremen,  
und Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Joachim Treusch, Präsident der  
Jacobs University

**Sudabeh Mohafez**

Lesung zum Thema: Mehr als eine Heimat  
Präsentation der START-Schülerstipendiaten

Moderation: Dr. Silke Behl (Radio Bremen)

„Bremen, Stadt der vielen Kulturen“ und „workshop literatur e.V.“

---

**Fr 31.10.** 10.00 Uhr, Zentralbibliothek Bremen, Am Wall 201

**Sudabeh Mohafez**

Workshop mit Oberstufenschülern des SZ Obervieland  
(geschlossene Veranstaltung)

eine Kooperation von „workshop literatur e.V.“ und „Bremen, Stadt der vielen Kulturen“

---

**Fr 31.10.** 15.00 Uhr, Jacobs University Bremen, Campus Ring 1

**Franco Biondi, Marica Bodrožić, Zsuzsanna Gahse, Yoko Tawada**

Autorenwerkstatt

Moderation: Prof. Dr. Immacolata Amodeo (Jacobs University)

---

**Fr 31.10.** 20.00 Uhr, Jacobs University Bremen, Campus Ring 1

**Marica Bodrožić und Yoko Tawada**

Lesung zum Thema: Sprachräume, Sprachträume

Moderation: Libuše Černá (Radio Bremen)

---

**Fr 31.10.** 20.00 Uhr, Deutsches Auswandererhaus, Bremerhaven,  
Columbusstr. 65

**Esmahan Aykol und Sherko Fatah**

Lesung zum Thema: Zwischen Orient und Okzident

Moderation: Katrin Krämer (Radio Bremen)

in Kooperation mit dem Kulturamt Bremerhaven und dem Deutschen Auswandererhaus

---

**Sa 01.11.** 11.00 Uhr, VHS Bremen, Faulenstr. 69

**Léda Forgó und Franco Biondi**

Lesung zum Thema: Kindheit anderswo

Videoprojekt zu Franco Biondis „Karussellkinder“

Moderation: Karsten Binder (Radio Bremen)

---

**Sa 01.11.** 20.00 Uhr, Deutsches Auswandererhaus, Bremerhaven,  
Columbusstr. 65

**Léda Forgó und Zsuzsanna Gahse**

Lesung zum Thema: Europäische Erzählweisen

Moderation: Libuše Černá (Radio Bremen)

in Kooperation mit dem Kulturamt Bremerhaven und dem Deutschen Auswandererhaus

---

**So 02.11.** 11.00 Uhr, Literaturcafé Ambiente, Bremen, Osterdeich 69a

**Carmen-Francesca Banciu und Carlos Aguilera**

Lesung zum Thema: Macht und Literatur

Moderation: Dr. Lore Kleinert (Radio Bremen)

---

**So 2.11.** 15.00 Uhr, Medienarchiv Günter Grass Stiftung Bremen,  
Stadtwaage, Langenstr. 13

Ausstellungseröffnung

**Libuše Moníková:** „Meine Bücher sind teuer“

Einführung: Alena Petruželková und Petr Kotyk, Prag

---

**So 2.11.** 16.00 Uhr, Rathaus Bremen, Obere Rathauhalle, Am Markt 21

Präsentation des Buches der START-Schülerstipendiaten im Rahmen  
der Eröffnungsveranstaltung der Integrationswoche „Labskaus“

Thema: Ihr seid Deutschland, wir auch

Moderation: START-Schülerstipendiaten

---

**So 2.11.** 20 Uhr, Jacobs University Bremen, Campus Ring 1

**Sujata Bhatt:** Pure Lizard (in englischer Sprache)

Moderation: Prof. Dr. Immacolata Amodeo (Jacobs University)

---

# LABSKAUS UND BIGOSZ



Mi, 5.11., 20.00 Uhr, Rathaus  
Bremen,  
Obere Rathaushalle, Am Markt 21  
Lesung  
im Rahmen der Integrationswoche  
„Labskaus“  
Steffen Möller  
Viva Polonia, als deutscher Gast-  
arbeiter in Polen

Der Deutsche Steffen Möller lebt seit  
1994 in Polen. Den preisgekrönten  
Kabarettisten kennt heute dort jeder.  
Sein Buch „Viva Polonia“ ist eine  
Sammlung von Glossen über die  
polnische Mentalität.

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
Jacobs University Bremen gGmbH,  
Campus Ring 1, 28759 Bremen

Auflage: 4000 Stück  
Redaktion:  
Immacolata Amodeo, Libuše Černá,  
Heidrun Hörner  
Grafik Design: Asoomda Kim  
Druck: Stürken Druck, Bremen

## Fotografie:

Carlos Aguilera: k.A., Esmahan Aykol:  
Samuel Mizrachi / Diogenes Verlag, Carmen-  
Francesca Banciu: Marijuana Gheorghiu,  
Sujata Bhatt: k.A., Franco Biondi: k.A.,  
Marica Bodrožić: Manja Herrmann, Sherko  
Fatah: Doris Poklekowski, Léda Forgó: k.A.,  
Zsuzsanna Gahse: Yvonne Boehler, Sudabeh  
Mohafez: Jule Roehr / tip, Yoko Tawada:  
Thomas Karsten, Steffen Möller: k.A, Libuše  
Moníková: Renate von Mangoldt

## Veranstalter



## Medienpartner



## Partner und Sponsoren



PWC-Stiftung



Bremer Literaturstiftung

Robert Bosch Stiftung



DEUTSCHES  
AUSWANDERER  
HAUS  
BREMERHAVEN

Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesund-  
heit, Jugend und Soziales Bremen  
– Zuwandererangelegenheiten und  
Integrationspolitik

Waldemar Koch Stiftung



Senatskanzlei der Freien  
Hansestadt Bremen

Wolfgang Haas, Deutsch-  
Japanische Gesellschaft  
zu Bremen e.V.



# Globale°

FESTIVAL FÜR GRENZÜBERSCHREITENDE  
LITERATUR

30. Oktober – 5. November 2008

Eintritt: € 10,- / erm. € 6,-

Karten an der Abendkasse  
erhältlich

Kartenvorbestellung und  
Vorverkauf:

## Thalia Buchhaus

Obernstr. 44-54  
28195 Bremen  
Tel. 0421-16 8343

## Deutsches Auswandererhaus

Columbusstr. 65  
27568 Bremerhaven  
Tel. 0471-902200

VORVERKAUF/  
ABENDKASSE FÜR  
BREMERHAVEN

0471  
902200

KARTEN-  
VORBESTELLUNG  
BREMEN

0421  
168343

Festivalleitung:

Immacolata Amodeo (Jacobs University Bremen),  
Libuše Černá (Radio Bremen)

Organisation:

Heidrun Hörner

Organisatorische Mitwirkung:

Christiane Kiemle,  
kulturräume (Ulrike Osten, Esther Willbrandt)

Kontakt:

[www.globale-literaturfestival.de](http://www.globale-literaturfestival.de)  
[info@globale-literaturfestival.de](mailto:info@globale-literaturfestival.de)